

3. Oktober 2022

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Vom „Reigen“ in Baden bis zur „Liebelei“ in Mödling

Morgen, Dienstag, 4., und am Mittwoch, 5. Oktober, gastiert das Landestheater Niederösterreich mit Arthur Schnitzlers „Reigen“ in der Inszenierung von Franz-Xaver Mayr, einer Koproduktion mit den Salzkammergut-Festwochen Gmunden, im Stadttheater der Bühne Baden; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Am Sonntag, 9. Oktober, folgt ab 11 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer ein „Operettencafé“, bei dem Heinz Zednik mit Michael Lakner über sein reiches künstlerisches Leben plaudert. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Ebenfalls morgen, Dienstag, 4. Oktober, startet das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten mit seinem Theatervermittlungsprogramm „Theaterclub 14+“. Tags darauf, am Mittwoch, 5. Oktober, geht es beim „Theaterclub 8+“ los, am Donnerstag, 6. Oktober, dann mit der Schreibwerkstatt „Queer Happy End“. Am Samstag, 8. Oktober, gibt es ab 15 Uhr wieder einen „Stadtspaziergang zum jüdischen Leben“ in St. Pölten mit Bettina Kerl und Julia Engelmayer. Die Teilnahme am Stadtspaziergang ist frei; um Anmeldung wird gebeten. Nähere Informationen beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600 und www.landestheater.net.

Am Mittwoch, 5. Oktober, spielt das Theater Wozek ab 10.30 Uhr im Stadtsaal Mistelbach für Jugendliche eine Dramatisierung von Ödön von Horváths Roman „Jugend ohne Gott“. Nähere Informationen und Karten unter 0660/8672446, e-mail office@theater-wozek.at und www.theater-wozek.at.

Am Donnerstag, 6. Oktober, liest der Krimi-Autor Andreas Gruber ab 18 Uhr in der Stadtbücherei Krems aus seinem aktuellen, erst vor wenigen Tagen erschienenen Thriller „Todesrache“. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Stadtbücherei Krems unter 02732/801-382, e-mail buecherei@krems.gv.at und www.krems.at/buecherei.

Am Freitag, 7. Oktober, eröffnet das Festspielhaus St. Pölten mit Sidi Larbi Cherkaoui und seiner Compagnie Eastman die erste Saison unter der neuen künstlerischen Leitung von Bettina Masuch: Ab 19.30 Uhr setzt sich Cherkaoui dabei in „Vlaemsch (chez moi)“, dem ersten Teil seines neuen Diptychons, mit dem kulturellen Erbe Flanderns auf persönlich-autobiographischer wie öffentlich-gesellschaftlicher Ebene auseinander. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Auf Schloss Wolkersdorf öffnet am Freitag, 7. Oktober, um 19 Uhr ein Literatursalon mit

NK Presseinformation

Marlen Schachinger seine Pforten, bei dem die Autorin aus ihrem heuer erschienenen Buch „Wort an Wort: Berührung“, einer poetischen Betrachtung des nördlichen Weinviertels, lesen wird. Nähere Informationen und Karten beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/81305489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und www.forumwolkersdorf.net.

Gelesen wird am Freitag, 7. Oktober, auch im Schloss Fischau, wo Kirstin Breitenfellner im Rahmen des „Literaturherbsts“ ab 19.30 Uhr aus „Maria malt“ vorträgt. Am Dienstag, 11. Oktober, wird dann ab 18.30 Uhr in der Buchhandlung Amselbein in Bad Fischau-Brunn erstmals zur neuen Veranstaltungsreihe „Schreib-Kraft“ geladen, bei der Autoren mit und ohne Erfahrungen im literarischen Betrieb ohne Anmeldung über ihre Texte, Schreibprozesse, Erfahrungen und Pläne in der Welt der Literatur diskutieren. Nähere Informationen unter 0664/2339110 bzw. 0664/4418770 und www.schloss-fischau.at.

Im Beethovenhaus Baden schlüpft Chris Pichler, musikalisch begleitet von Ana Topalovic und Bogdan Laketic, am Freitag, 7. Oktober, ab 18 Uhr in „Bekenntnisse der Frau Schnaps“ in die Rolle von Ludwig van Beethovens langjähriger Haushälterin und schildert Anekdoten, Konzerterfolge und Misserfolge, Frauenangelegenheiten und Streitigkeiten im Hause Beethoven. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630, e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Bei den „Herbsttagen Blindenmarkt“ feiert am Freitag, 7. Oktober, ab 19.30 Uhr in der Ybbsfeldhalle Blindenmarkt Franz Lehárs Operette „Der Graf von Luxemburg“ unter der Regie von Wolfgang Dosch Premiere (musikalische Leitung: Kurt Dlouhy). Folgetermine: 8., 14., 22. und 29. Oktober jeweils ab 19.30 Uhr, 15. Oktober ab 15 und 19.30 Uhr, 9., 16., 23. und 30. Oktober jeweils ab 17 Uhr, 22. Oktober ab 15 Uhr sowie 26. Oktober ab 16 Uhr. Zudem laden Ulla Obereigner, Irene Narnhofer und Thomas Froschauer an den Sonntagen 9. und 30. Oktober jeweils ab 10 Uhr Kinder zum musikalischen Mitmachtheater „Hexe Fanny und ihr Zauberbesen“. Nähere Informationen und Karten bei den „Herbsttagen Blindenmarkt“ unter 07473/66680, e-mail karten@herbsttage.at und www.herbsttage.at.

Mit „Die Golden Girls“ feiert am Freitag, 7. Oktober, ab 19.30 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, eine Bühnenfassung der Comedy-Serie von Kristof Stöbel in der Regie von Ewald Polacek Premiere. Folgetermine: 8., 11. und 13. Oktober jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 9. und 16. Oktober jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/52955, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Rahmen des Theaterfestivals „Europa in Szene“ in den Wiener Neustädter Kasematten steht am Freitag, 7. Oktober, ab 19.30 Uhr „Reden! über Europa“ mit Winston Churchills Europa-Rede aus dem Jahr 1946 und Emmanuel Macrons Sorbonne-Rede aus dem Jahr

NK Presseinformation

2017 auf dem Programm; Gast ist Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll. Am Sonntag, 9. Oktober, empfangen die Theatermacherin Anna Maria Krassnigg und der Kulturwissenschaftler Wolfgang Müller-Funk ab 11.30 Uhr im „Salon Europa“ den Philosophen Franz Schuh zu einem Gespräch über „Machthaber“. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-933 und www.wortwiege.at bzw. www.europainszene.at.

Am Samstag, 8. Oktober, serviert Thomas Stipsits mit seinen „Stinatzter Delikatessen“ ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf ein Best-of seiner letzten Programme. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Kabarett gibt es am Samstag, 8. Oktober, auch in der „Kulturmű“ in Hollabrunn, wo sich Martin Buchgraber ab 20.30 Uhr „Unter Tauben“ befindet. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturmű“ Hollabrunn unter 02952/20248 und 0699/11533556, e-mail mehl@kulturmue.at und www.kulturmue.at.

Ebenfalls am Samstag, 8. Oktober, lädt die Buchhandlung St. Gabriel in Maria Enzersdorf ab 11 Uhr zu „Open Doors“ mit einem Kinderprogramm, kulinarischen Kostproben und einer Lesung von Lukas Pellmann aus „Tod am Neusiedler See“ (ab 16 Uhr). Nähere Informationen unter 02236/47834, e-mail gabrielerstrasse@kral-moedling.at und www.kral-buch.at.

Die Theatergruppe Lampenfieber bringt am Samstag, 8. Oktober, ab 19.30 Uhr im Veranstaltungssaal Engelhartstetten und am Sonntag, 9. Oktober, ab 17 Uhr im Genossenschaftshaus Wiener Neudorf die Komödie „Wir haben alles, nur kein Geld!“ von Gerald Bichinger und Hannes Vogler zur Aufführung (Regie: Gerald Bichinger). Nähere Informationen und Karten unter 0664/1734324, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

Schließlich feiert am Dienstag, 11. Oktober, ab 19.30 Uhr im Stadttheater Mödling Arthur Schnitzlers Schauspiel „Liebelei“ in einer Inszenierung von Rüdiger Hentzschel Premiere. Weitere Spieltage: 13. bis 15., 18. und 20. bis 22. Oktober jeweils ab 19.30 Uhr sowie 16. Oktober ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.